

Pressemitteilung

Autokauf in Zeiten von Corona: Video-Besichtigungen auf dem Vormarsch

Berlin, den 21.04.2020 - Vom Entschluss bis zum tatsächlichen Vertragsabschluss vergehen beim Autokauf gerne einige Monate. Viele deutsche Autokäufer hat die Coronakrise nun mitten in diesem Prozess erwischt - und ihre Pläne damit gehörig durcheinandergebracht. Die gute Nachricht ist, dass die Autohäuser nun bald wieder öffnen dürfen. Allerdings möchten viele Kaufinteressenten die Zahl der Besuche in Geschäften weiter möglichst gering halten. Wie geht man als potenzieller Käufer am besten vor? heycar CEO Markus Kröger gibt hier Tipps und erklärt, wo gerade verschiedene Video-Funktionen in der ersten Phase eine Option bieten können.

„Niemand kauft gerne die Katze im Sack - das gilt ganz besonders bei Gebrauchtwagen. Der Käufer möchte möglichst viel über das Auto wissen. Und das, gerade mit Blick auf die aktuelle Corona-Situation, idealerweise noch bevor er das Autohaus betritt,“ erklärt Markus Kröger, der [heycar.de](https://www.heycar.de), die Online-Plattform für Gebrauchtwagen mit Garantie, leitet. Kröger führt aus: „Es ist natürlich verständlich, dass viele potenzielle Autokäufer aktuell nicht sicher sind, wie sie hier am besten vorgehen.“ Das sehe man bei heycar an der großen Zahl der Fahrzeuge, die sich aktuell auf der ‚Merkliste‘ der Kunden befinden. Mit dieser Funktion können Nutzer für sie interessante Fahrzeuge speichern. Dann kommt jedoch oft ein Punkt der Ratlosigkeit bei den Verbrauchern: Wie weiter? Ab wann gehe ich ins Autohaus?

Video-Formate und -Besichtigungen machen das Fahrzeug digital erlebbar

Die auf Online-Autobörsen üblichen Bildergalerien zu den Inseraten helfen schon einmal dabei, einen ersten Eindruck von einem Fahrzeug zu gewinnen. „Ein besseres Gefühl für das Fahrzeug bekommen Nutzer aber durch Videos,“ weiß Kröger. Deshalb finden Nutzer seit diesem Monat auf heycar Bewegtbild zu den Fahrzeugen. „Darauf reagiert der Handel und stellt zunehmend Videos zu den Fahrzeugen ein,“ erklärt er. Noch im April will die Fahrzeugplattform zudem Video-Besichtigungen ‚on demand‘ ermöglichen: Dann können Nutzer Videos zu

Fahrzeugen anfordern, für die sie sich interessieren. Der Händler erhält dann das Gesuch, filmt das Fahrzeug entsprechend und stellt das Video dem Interessenten zur Verfügung. „Immer mehr unserer Händler bieten Video-Beratungsgespräche inklusive virtueller Fahrzeugbesichtigung an,“ erklärt der heyCar-Chef. Dieses Angebot macht die Plattform in Zukunft im Inserat für die Nutzer sichtbar. „Ein solches Gespräch bietet einen echten Mehrwert - man kann all seine Fragen stellen, sich den Zustand sowie bestimmte Funktionen des Fahrzeugs zeigen lassen, zunächst einmal ohne das Autohaus zu betreten,“ führt Kröger aus.

Die Krise als Chance für Fahrzeugkäufer

All diese Funktionen ersetzen natürlich nicht die Probefahrt - sie helfen aber bei der Eingrenzung der Auswahl vorab. So kann der Käufer gezielt das Fahrzeug testen, das für ihn infrage kommt. Dass in der Krise auch eine Chance für viele Autokäufer steckt, weiß heyCar-CEO Kröger: „Aktuell sind die Fahrzeugbestände in den Autohäusern hoch - mit attraktiven Preisen kurbeln die Händler die Nachfrage wieder an. So kann es sich für manche Käufer sogar lohnen, einen erst für das nächste Jahr geplanten Kauf vorzuziehen.“ Schon heute bieten Händler ihren Kunden darüber hinaus gezielt Zusatzangebote an, wie etwa Auslieferung und Zulassung oder die Reservierung des Fahrzeugs. Ab Ende April können Nutzer gezielt ihre Suchergebnisse nach solchen Zusatzleistungen filtern. „Je größer der Anteil des Kaufprozesses ist, der digital abläuft, umso wichtiger sind Vertrauen und Sicherheit,“ erklärt dabei Markus Kröger: „Deshalb sollte man hier möglichst auf vertrauenswürdige Angebote zugehen.“ Bei [heyCar.de](https://www.heyCar.de) etwa können nur geprüfte Händler Fahrzeuge inserieren, die den Kunden auch eine Garantie bieten.

Über heyCar

heyCar ist die neue, benutzerfreundliche Online-Plattform für geprüfte Gebrauchtwagen aller Klassen und bekannten Marken. Kaufinteressierte finden hier ausschließlich Gebrauchtwagen, die höchstens acht Jahre alt sind und maximal 150.000 km Laufleistung aufweisen. Auf der Plattform hilft ein klares, einfaches und umfangreiches Filtersystem den Nutzern dabei, genau den Gebrauchten zu finden, der wirklich passt. Derzeit bietet heyCar über 400.000 gelistete Fahrzeuge von ca. 2.000 Händlergruppen an rund 4.000 Standorten an. heyCar arbeitet



ausschließlich mit geprüften Händlern zusammen, die definierten Qualitätskriterien entsprechen. Das Startup mit Sitz in Berlin wurde 2017 gegründet, CEO ist Markus Kröger. Mehr Informationen auf www.hey-car.de

--

Pressekontakt

hey-car: Pressekontakt
Carsten Riedel
Müllerstraße 153
13353 Berlin
+ 49 160 8421035
carsten.riedel@hey-car.de

Ketchum Pleon
Rashid Elshahed
Blumenstraße 28
80331 München
+ 49 173 5475518
rashid.elshahed@emanatepr.com